

Stadt Arnstadt

Fraktion Pro Arnstadt
Fraktion DIE LINKE.



Stadtrat der Stadt Arnstadt

Beschlussantrag

Nummer

2016/0360

Datum:

05.04.2016

Bezug-Nr:	
Einreicher	Fraktion Pro Arnstadt
	Fraktion DIE LINKE.

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat der Stadt Arnstadt	14.04.2016	öffentlich beschließend

Beschlussantrag auf Auszahlung der Gelder für das Haushaltsjahr 2016 für die Ortsteile der Stadt Arnstadt gemäß § 45 Abs.6 ThürKO

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Arnstadt beschließt für die Ortsteile Rudisleben, Angelhausen/ Oberndorf, Siegelbach, Dosdorf sowie Espenfeld für das Jahr 2016 die Auszahlung von 5,00 Euro/Einwohner. Diese finanziellen Mittel werden dem Ortsteilrat/Ortsteilbürgermeister zur Pflege des Brauchtums der Ortsteile, der kulturellen Traditionen und Entwicklung des kulturellen Lebens, besonders zur Unterstützung der Ortsfeuerwehren zur Verfügung gestellt. Der Ortsteilrat entscheidet gemeinsam mit dem Ortsteilbürgermeister über die Verwendung der finanziellen Mittel für kulturelle, sportliche und soziale Zwecke.

Problembeschreibung / Begründung:

Grundlage für diesen Beschlussantrag ist der § 45 Abs. 6 ThürKO in Verbindung mit dem § 3 Abs. 4 der Hauptsatzung der Stadt Arnstadt vom 13. Januar 2010 (Beschluss-Nr. 2009/080 vom 10.12.2009) unter Berücksichtigung der 1. Änderungssatzung vom 23. Januar 2012 (Beschluss-Nr. 2011/0476 vom 08.12.2011) und der 2. Änderungssatzung vom 22. Oktober 2012 (Beschluss-Nr. 2012/0615 vom 06.09.2012) Betragshöhe 2014: ebenfalls 5,00 EUR/Einwohner. Nach Auffassung der einreichenden Fraktionen ist trotz gegenwärtig vorläufiger Haushaltsführung der Stadt Arnstadt auch für das Jahr 2016 eine finanzielle Mindestausstattung der Ortsteile dh. mit den in der Vergangenheit ausgezahlten 5 Euro/Einwohner eine absolute Notwendigkeit und Pflichtaufgabe der Stadt Arnstadt.

Die vom Bürgermeister benannten und 2015 ausgezahlten 2,50 Euro/Einwohner sind unzureichend die Aufgaben der Ortsteile zu erfüllen.

Die benannten Arnstädter Ortsteile haben nach Einschätzung der einbringenden Fraktionen gegen die Stadt Arnstadt einen Anspruch darauf, dass ihnen die finanziellen Mittel auch in Höhe der vorangegangenen Jahre zur Erfüllung ihrer Aufgaben dh. im angemessenen Umfang zur Verfügung gestellt werden.

gez. Georg Bräutigam
Fraktionsvorsitzender Pro Arnstadt

gez. Frank Kuschel
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE.